

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1789

30 (23.7.1789) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz = oder Wochenblatt
für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

Badenbadische Brandversicherungs Berechnung, vom 10ten Jan. 1787 bis dahin 1788,
 also für den Jahrgang 1787.

4.) Verweisung der eingezogenen Gelder.

1.) Amt Bühl, fordert, für Thomas Freien im Bühlerthal Brandschaden, da solcher noch nicht ordnungsmäßig abgeschätzt, dormalen noch — o.

und für die Anton Blossische Wittib zu Bühl, ebenmäßig noch zur Zeit — o.
 Diejemnach in gegenwärtige Verweisung zu bringen —: o.

2.) Oberamt Eberstein, oder die Stadt Gernsbach, fordert, an Brandschaden, Zins und Kosten, mit Einschluß —: 29 fl. 39 $\frac{1}{2}$ kr. Vorshuß, auf etwa weiters zu bestreitende Kosten an Porto für die noch eingeliefert werdende Gelder, weßfalls der Amtmann Fischer annoch Rechnung abzulegen hat, und ermeldter Vorshuß, nach Abzug der davon bestrittenen Auslagen, in die 1788ger Brandversicherungs Repartition gebracht werden solle, 24633 fl. 56 $\frac{1}{2}$ kr.

Hievon gehen ab die ohnad. fl. kr. gelögt stehend bleibende Capitalien, wie selbige vornen specificirte einge-ragen, — 16217. 46 $\frac{1}{2}$.
 Rest Forderung —: 8416 fl. 10 $\frac{1}{2}$.

Worauf unterm 30ten Aug 1788. bey nachstehenden Ober- und Nemtern baar angewiesen worden

fl. kr.	als, bei dem Amt Baden	fl.	kr.
—	—	273 fl.	54 $\frac{1}{2}$.
Amt Bühl	—	542.	38.
— Ettlingen	—	800.	—
Oberamt Eber-			
stein	—	679.	33 $\frac{1}{2}$.
Amt Martins-	—	48.	33 $\frac{1}{2}$.
Amt Raumburg	—	200.	2 $\frac{1}{2}$.
Oberamt Kalk	—	400.	—
Amt Bräven-	—	159.	39 $\frac{1}{2}$.
— Eyrendlin-			
gen	—	125.	38 $\frac{1}{2}$.
— Steinbach	—	126.	1 $\frac{1}{2}$.
— Stollhofen	—	298.	22.
— Herrstein	—	233.	3 $\frac{1}{2}$.
zusammen	—	3887.	26 $\frac{1}{2}$.
nach Abzug deren noch in Forderung gebracht wird	—:.	4528 fl.	43 $\frac{1}{2}$.
hat hingegen zu bezahlen Fürstl. Amtskellerey Kalk, Cap. und Zins	—	3160.	—
Fürstl. Amtskellerey Gernsbach an 3000 fl. Cap. abschläglich	—	857.	13 $\frac{1}{2}$.
Zins	—	140.	—
zum Vorheimer Floverein, Zins dem Bürgermei-	—	997.	13 $\frac{1}{2}$.

ster Bauer zu Mühl- f. kr. f. kr. f. kr.
 burg Zins — 100. —
 dem Secretar und
 Kirchenraths Regi-
 strator Hebdinger
 zu Carlsruhe Zins 6. —
 dem Handelsmann
 Wenger zu Durlach
 Zins — 60. —
 dem geh. Hofrath
 Wielandt zu Carls-
 ruhe, Zins — 80. —
 der Wendorsischen
 Pflegschaft daselbst
 Zins — 5. 30.
 Maria Dorothea
 Mastin, alldorten
 Zins — 20. —
 und
 Kammerherrn und
 Hofrath von Knie-
 sedt zu Carlsruhe
 Zins — 20. —
 thut wieder — 4528. 43 $\frac{1}{2}$.
 Worauf zur baaren gest.
 werten Einlieferung an den
 Amtmann Fischer zu Bernsb.

bach, um vorbemeldte Ho. f. kr. f. kr.
 sien zu berichtigen angewie-
 sen werden.
 Bey dem Amt
 Baden — 137 fl. 35 $\frac{1}{2}$.
 Amt Ettlingen 437. 9 $\frac{1}{2}$.
 Amt Kehl 223. 10.
 Ober-Amt Kirch-
 berg — 869. 25.
 Oberamt Mahl-
 berg — 629. 41.
 Oberamt Kastatt 623. 40 $\frac{1}{2}$.
 Amt Staufenberg 74. 29 $\frac{1}{2}$.
 Amt Steinbach 353. 38.
 Oberamt Birken-
 feld — 676. 17.
 Amt Dill 54. 2.
 Amt Idar 100. 53 $\frac{1}{2}$.
 Amt Winterburg 217. 38 $\frac{1}{2}$.
 und
 Amt Binningen 137. 3 $\frac{1}{2}$.
 beträgt abermals — 4528. 43 $\frac{1}{2}$.
 so als verwiesen hier ausgeworfen wer-
 den mit — — — 4528. 43 $\frac{1}{2}$.
 Rest dem Oberamt Eberstein oder
 der Stadt Bernsbach 0.

Citationes edictales.

Pforzheim. Dem schon gegen 20. Jahre
 abwesenden und 37 Jahr alten hiesigen Bürgersohn
 und Rothgerber Jacob Andreas Stoz ist unterdessen
 von seinen verstorbenen Eltern ein Vermögen von
 2849 fl. 24 kr. erblich angefallen, um dessen Aus-
 folgung dessen intestat Erben gebeten haben. Gedach-
 ter Jacob Andreas Stoz oder dessen allenfallsige
 rechtmäßige Leibeserben werden daher auf eingelassenen
 Hochfürstl. Regierungsbefehl hierdurch dergestaltten
 öffentlich vorgeladen, a dato binnen 9 Monaten ent-
 weder in Person oder durch hinlänglich Bevollmäch-
 tigte vor hiesigem Oberamt zu erscheinen und gedach-
 tes Vermögen in Empfang zu nehmen, widrigenfalls
 aber zu gewärtigen, daß dasselbe dessen nächsten An-
 verwandten gegen Caution ausgefolgt werden solle.
 Signatum Pforzheim den 7ten July 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Stein. Da Urban Rieß der gewesne Bür-
 gersohn von Wössingen, vor ohngefahr 25 Jahren
 mit seinem Vater nach Dännemark gezogen und seit-
 dem nichts mehr von sich hören lassen, indessen aber
 ihm von seinem Großvater Michael Wicker, dem
 verstorbenen Bürger daselbst einig Vermögen erblich
 zugefallen ist, und seine nächste Anverwandte um des-

sen Ausfolgung gebeten haben; so wird er Urban
 Rieß auf eingelangten hohen Regierungsbefehl hienit
 dergestaltten edictaliter citirt und vorgeladen, daß er
 sich a dato binnen 3 Monaten, welche Frist ihm ein-
 für allemal anberaumt wird um so gewisser vor hie-
 sigem Ober- und Amt stellen solle, als andernfalls sein
 ererbtes großväterliches Vermögen seinen nächsten An-
 verwandten gegen Caution ausgefolgt werden wird.
 Stein den 15ten July 1789.

Hochf. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Lörrach. In Gemäßheit eines Hochfürstl.
 Regierungsbefehls d. d. Carlsruhe vom 17ten lau-
 fenden Monats und Jahrs No. 7186. werden die
 schon vor 16 Jahren ausgetretne Brüder Jacob
 und Hanns Jerg Zimmermann von Feuertbach hienit
 mit dem Bedenten öffentlich vorgeladen, daß, wann
 sie binnen einer Vierteljahrsfrist vor hiesigem Ober-
 amt nicht erscheinen sollten, sie des Landes werden
 verwiesen und ihr Vermögen confiscirt werden. Sig-
 natum Lörrach den 1ten July 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Staufenberg. Der wegen begangnen nächst-
 lichen Diebstahl eingesehne Zimmergesell Michel Stad-
 ler von Neufrenen Rothweiler Herrschaft ist den 17ten

vorigen Monats aus dem Gefängniß entwichen; derselbe wird daher in Gemäßheit des Fürstl. Regierungsrescript vom 27ten vorigen Monats H.N. 7534. dergestalten vorgeladen, daß er sich wieder ins Gefängniß in Zeit drey Monaten stellen und wegen seiner Entweichung sich verantworten solle, indem ansonsten nach Verfluß der anberaumten Zeit die Landsverweisung, die Schlagung seines Namens an den Galgen und die Confiscation des ihm künftig etwa anfallenden Vermögens gegen ihn wird erkannt werden. Staufenberg den 13ten July 1789.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Amt allda.

Herrstein. Johann Christian Wagner von Fischbach, welcher vor vielen Jahren als Bergmann

Gerichtliche Notifikationen.

Rastatt. Nachdem per Rescriptum clementissimum vom 14ten dieses, H.N. 8418. über das verschuldete Vermögen des abgekommenen Hrn. Rath und Amtmann Schwalbachs der Gantproceß erkannt worden ist; Als werden alle diejenige, deren Forderungen noch nicht liquidirt und deren jura prioritatis noch nicht deducirt sind, hiemit edictaliter vorgeladen, solches auf Montag den 3ten August dieses Jahrs um so gewisser zu bewürken und die hierzu nöthige Urkunden sogleich vorzulegen, als sie widrigenfalls von gegenwärtigem Concurß gänzlich ausgeschlossen werden sollen. Decretum Rastatt den 18ten July 1789.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Oberamt allda.

Steinbach. Die Lazarus Eckertischen Eheleute von Steinbach sind von Fürstl. Regierung vor mundtödt erklärt und denselben hierauf Simon Sanz von da als Wäger bestellt worden; Es wird daher jedermann bey Gefahr der Nichtigkeit des Contracts, oder des Verlusts der Forderung gewarnet, ohne Zuthun des letztern mit diesen sich nicht einzulassen. Steinbach den 17ten July 1789.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Amt. allda.

Emmendingen. Wer an Martin Ernst und den Schneider Johannes Jenni, beide zu Bischoffingen etwas rechtmäßiges zu fordern hat, solle dasselbe Montag den 17ten August dieses Jahrs bey guter Vormittags Zeit und unter Vorlegung ihres Beweises dem Oberamtlichen Commissarius zu Bischoffingen um so gewisser anzeigen, weil nachher gemeldte Personen nach Ungarn ziehen und man also

Sachen so zu verleißen sind.

Carlsruhe. Im Werkmeister Werkmüllerischen Haus neben Herrn Hofrath Griesbach ist im dritten Stock ein Zimmer täglich zu verleißen und zu beziehen.

in die Fremde gegangen ist und seit ohngefähr 11 Jahren nichts mehr hat von sich hören lassen, wird, nach dem vor kurzem erfolgten Absterben seines Bruders und Vaters, Christian Gottlieb Wagners kraft dieses vorgeladen, binnen 6 Wochen dahier zu erscheinen und die ihm angefallene väterliche Erbschaft in Empfang zu nehmen, indem man sonst die Verwaltung dieses Vermögens dem bereits bestellten curatori absentis belassen und in Ansehung desselben das weitere nöthige von Amtswegen verfügen wird. Decretum Herrstein den 1ten July 1789.

Hochfürstl. Markgräf. Badisches Amt der hintern Grafschaft Sponheim.

nur für die Bezahlung derjenigen Schulden besorgt seyn kann, welche an obigem Liquidationstag vorkommen. Emmendingen den 16ten July 1789.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Oberamt allda.

Kodalben. Bey erkanntem Concurß-Proceß über das Vermögen des Hanns Georg Würzen von hier werden alle dessen Glaubiger citirt, Montags den 10ten zukünftigen Monats hier vor Amt ihre Forderungen zu liquidiren und wegen Vorzug zu handeln oder zu gewärtigen, daß die sich nicht meldende vollkommen werden ausgeschlossen werden. Decretum Kodalben den 11ten July 1789.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Amt allhiefiger Herrschaft Gräfenstein.

Birkenfeld. Ueber das verschuldete Vermögen der Johannes Jossischen Eheleute zu Risch, ist durch ein disseitiges Fürstl. Regierungs Rescript dd. 15ten April 1789. H.N. 3599. der Gantproceß erkannt worden, da man nun zu liquidirung der Schulden, den Termin auf Freytag den 14ten August anberaumt, so haben alle diejenige, welche an gedachte Johannes Jossische Eheleute eine gegründete Forderung zu haben glauben, an besagtem Termin früh entweder in Person, oder durch hinlänglich Bevollmächtigte um 9 Uhr dahier zu erscheinen und die nöthigen Urkunden und Beweise zu Liquidirung ihrer Forderung mitzubringen. Sonsten sie mit ihrer Forderung nachher nicht mehr werden gehört und eo ipso von dieser Gantmasse ausgeschlossen werden. Signatum Birkenfeld den 7ten July 1789.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Oberamt allda.

Carlsruhe. In des Hofapotheker Bärts hintern neu erbauten Haus in der Cronengäß bis auf den 23ten Oct. der obere Stock bestehend in einer Stube, Kammer, Küche, nebst verschloß-

uem Keller und Holzremis zu verlehnen und können dießfallige Liebhabere die weitere Bedingnisse bey dem Schuhmacher Förster ältern erfragen.

Carlsruhe. Beym Schneidermeister Höner in der Waldgäß ist der obere Stock zu verlehnen und kann bis auf den 23ten Oct. bezogen werden.

Carlsruhe. Beym Hofjäger Meyer in der Erenzgäß ist der obere Stock, nebst verschloßnem Keller, Holzremis, Gebrauch vom Waschhaus, zu verlehnen und kann auf den 23ten Oct. bezogen werden.

Carlsruhe. Beym Creellus in der Waldgäß ist das obere Logis zu verlehnen, besteht in

Sachen so zu versteinern sind.

Carlsruhe. Bis künftigen Mittwoch den 20ten dieses werden in der vermittelten Hofjäger Schusterischen Wohnung dahier, in der Waldhorngäß, unter andern massivem Silber, auch 2 silberne Hirschfänger mit silbernen Schloßern, einem silberbordierten mit einer silbernen Kofe gezeichneten Hornreißel samt massiv silbernen Schaale und übrigen Zugebede; mehrere Büchsen, doppel Finten und andern Gewehr, auch eine neue Grenziägeruniform, nebst einer neuen grünen Livree mit Silber, an den Meistbietenden in öffentlicher Steigerung verkauft werden.

Ex Commissione
Hochfürstl. Hofmarschallamt
Sennig.

Durlach. Da die Inhaber der privilegierten Krappfabrick zu Durlach, sich entschlossen haben, dieß ihr mit einem Fürstl. Privilegio versehenes wohlringerichtete Werk, womit ein geräumiges Magazin samt einiger Morgen Aekern verknüpft sind, aus der Hand und zwar die Güterstücke einzeln zu veräußern und zu selbigem Ende gesonnen sind, diese Privatveräußerung Dienstag Nachmittag den 20ten dieses in der Post zu Durlach vorzunehmen, so wird solches andurch, damit sich Liebhabere beliebig einfinden mögen, öffentlich und mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß auf allenfalliges Vriangen die Veräußerung in Ansehung des Kaufschillings annehmliche Zahlungsstermine permissigen werden. Durlach den 9ten July 1789.

Inhaber der Durlachischen privilegierten
Krappfabrick.

Rastatt. Die Wittib des verstorbenen, Hofbuchdrucker Dorners in Rastatt ist gesonnen ihre stark im Gang gehende Druckerey mit allen dazu erforderlichen vorhandenen Eigenschaften und bequemen

4 Zimmern worunter 2 tapezirt, vornen heraus, nebst einer grossen Kuch und Kuchekammer, hintenhin aus eine Stub und Kammer nebst Küche, eine schöne Holzremis und Keller, kann bis den 23ten Oct. bezogen werden.

Carlsruhe. Beym Marmorier Schwindt in der neuen Schloßgäß ist der obere Stock mit 3 tapezirten Zimmern und dazu erforderlichen Bequemlichkeiten entweder sogleich oder auf den 23ten Octobes zu verlehnen.

Carlsruhe. Bey Frau Rechnungsrath Voss ist auf den 23ten Oct. im obern Stock ein Logis zu verlehnen.

Wohnung auf den 3ten August dieses Jahrs im Haus selbst ein vor allemal veräußern zu lassen; die weitere besondere Eigenschaften und Bequemlichkeiten sind in deren eignen Beschauung zu erfragen, die auch im Verkaufstermin selbst allgemein bekannt gemacht werden. Rastatt den 9ten July 1789.

Dornerische Hofbuchdruckerey.

Bruchsal. Demnach der neunjährige Bestand der außerhalb dahiessig Fürstlicher Residenzstadt, ohnweit der sogenannten Schwabendrüd, gelegenen herrschaftliche Mahl und Gipsmühle, bestehend in einer Wohnung, zweyen Mahl und einem Schleglang sodann dem disseite des Bachs befindlichen Gipsmahl, Gang in dem ehemahl zur Schneidmühle zugereicht gewesenen Bau, in welcher Mühle die sämtliche Hof und militär auch alle bürgerliche Getreidfrüchte, desgleichen die Früchte für das Seminarium, Landhospital, Barmherzigen Brüder Spital, und das Jucht- und Wasserhaus, gemahlen werden, samt den dazu gehörigen Pferds, Riad, Schwein, und Feder, vieh, Stellen, einem Gartenstück und Vorplatz zwischen dem Weeg und dem Bach, mit dem letzten Novem, ber d. J. zu Ende geht — fort zu Begebung dieser Mühl in einen anderweiten neunjährigen Temporal Bestand eine öffentliche Veräußerung auf Mittwoch den 26ten des nächstfolgenden Monats August vestgesetzt ist. Als wird solches zur Nachricht mit dem Anhang bekannt gemacht, daß jene, welche zu dießem neunjährigen Mühlenbestand Lust haben und die desfalls erforderliche Caution stellen können, auf besaaten 26ten August früh Morgens neun Uhr auf dahiessig Fürstlicher geheimen Hof, Kanzley sich einfinden, die Steigbedingnisse vernehmen und sich in Steigerung einlassen können. Bruchsal den 21ten July 1789.

Hochfürstliche geheime
Hofkanzley.

Zur Nachricht.

Carlsruhe. Hospital - Vorsteher für den Monat July ist: Herr Hofrath Böckmann.